

# Gemeinde Mustin

## Niederschrift öffentlich

---

### ord. Sitzung der Gemeindevertretung Mustin

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 28.01.2025
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:55 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gemeindehaus Mustin, Kastanienallee 23a, 19406 Mustin

---

#### **Anwesend**

##### Vorsitz

Berthold Löbel

##### Mitglieder

Sebastian Kröger

Dr. Delia Micklich

Sandra Rothe

Britta Angeli

Hans Michael Kunst

Christoph Renner

##### Verwaltung

Katja Fregien-Blank

Jessica Ohms

#### **Gäste:**

11 Einwohner

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 29.10.2024
- 5 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse und Angelegenheiten der Gemeinde
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Beratung von Beschlussvorlagen
- 7.1 Beschluss über die Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Auftragserteilung für die Beschaffung eines Rettungsbootes als erforderliche Ausrüstung für die Feuerwehr Mustin BV-656-2025
- 7.2 Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 der Gemeinde Mustin BV-613-2024
- 8 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen
- 9 Sonstiges
- 10 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

## Nichtöffentlicher Teil

- 11 Billigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 29.10.2024
- 12 Sonstiges

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Löbel eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Gemeindevertreter, die Vertreter der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste.

---

### 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Löbel stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Es sind alle Mitglieder anwesend. Die Gemeindevertretung ist somit beschlussfähig.

---

### 3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

---

### 4 Billigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 29.10.2024

Frau Dr. Micklich bittet um Korrektur unter TOP 5 – Solarpark – Hier muss es richtig heißen: 8.000 m<sup>2</sup>.

Frau Rothe bittet um Änderung bzw. Ergänzung ihres Antrages unter TOP 8 – „....., dass es den Bürgern verwehrt wird, etwas zu Tagesordnungspunkten, *die an dem Tag beschlossen werden sollen*, zu sagen bzw. Fragen zu stellen.

Weitere Ausführungen werden laut Herrn Löbel im nichtöffentlichen Teil vorgenommen.

Die Sitzungsniederschrift wird mit 2 Enthaltungen gebilligt.

---

### 5 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse und Angelegenheiten der Gemeinde

Herr Löbel berichtet über den in der letzten Sitzung gefassten Beschluss - Auftragsvergabe der Heizungsarbeiten in der Feuerwehr.

Angelegenheiten der Gemeinde seit dem 29.10.2024

- FFw sehr aktiv/Übernahme der Aufgaben des Fördervereins

- Martinsumzug
- Knobel- und Skatabende
- 23.12.24 – Werkstattbrand in Kukuk
- 02.01.25 – Jagdunfall in Ruchow (tödlicher Ausgang); danke für den nicht alltäglichen Einsatz  
(Wer Hilfe benötigt, Kontakt ist da)
- 11.01.25 – Tannenbaumverbrennen

- 18.01.25 – Neujahrsempfang mit 93 Gästen

- 21.01.25 – Orga-Komitee für 700-Jahrfeier umfasst ca. 30 Personen; am 11.03.25 erneute Sitzung

- 30.01.25 – Anhörung (Verdacht Mischkalkulation) Vergabe Ausschreibung Straße Ruchow in Schwerin

- Herr Löbel will ausschließen lassen, dass es zu Nachträgen kommt.
- Bewilligungsbescheid liegt vor
- Genehmigung vorzeitiger Maßnahmenbeginn (ca. Ende März/Anfang April)

- Abrechnung bis zum 30.09.2025
  - Amtsausschuss tagte 2 x, um den Haushalt zu beschließen (Erhöhungen Amts-, Kreis- und Schulverbandsumlage)
  - Wahl am 23.02.2025 wirft Schatten voraus – Plakate abgerissen
  - Wahlhelfer stehen
  - 11.05.2025 Wahl Landrat
  - Frühjahrsputz am 12.04.25 (u. a. Gemeindehaus)
  - weitere Spielplatzförderung möglich – Beratung dazu im nichtöffentlichen Teil der Sitzung
- 

## 6 Einwohnerfragestunde

Herr Bogen:

Chronik ins Gespräch gebracht für die Jahrfeier – Interesse an der Weiterbearbeitung besteht. Er hatte um Kontaktherstellung zu Herrn Huth gebeten. Bisher keine Info hierzu. Herr Löbel erklärt dazu, dass es zwei Chroniken gibt. Die Chronik von Herrn Huth ist sein geistiges Eigentum. Diese möchte er nicht rausgeben. Die andere, nicht sehr umfangreiche Chronik, welche durch die ehemaligen ABM-Kräfte gefertigt wurde, liegt ihm vor.

Ein weiterer Einwohner erklärt, ebenfalls an der Chronik mitarbeiten zu wollen. Findet es für die Jahrfeier angemessen.

Herr Löbel wird sich mit ihm in Verbindung setzen und alles, was ihm vorliegt, übergeben bzw. am 11.03.25 mitbringen.

Hinsichtlich des Jagdunfalles fragt eine Einwohnerin, wie man informiert wird bzw. sich informieren kann, wann eine Jagd stattfindet. Sie selbst geht oft mit dem Hund und möchte nicht in soetwas hineingeraten.

Herr Löbel erklärt dazu, dass Jäger bei einer Treibjagd Schilder aufstellen müssen. Für eine normale Jagd gibt es keine Pflicht, diese anzumelden bzw. zu beschildern. Ggf. sollte man sich mit den Jagdpächtern in Verbindung setzen.

Einwohner: Stand Solarpark?

Herr Löbel führt aus, dass die Einwände der letzten Auslegung noch bearbeitet werden. Es gibt keine offiziellen Auskünfte der Ministerien. Für die Umsiedelung der Zauneidechsen an der Sauenanlage erhalten sie 6.000 m<sup>2</sup> Ausgleichsfläche. Des Weiteren muss ein Stall für die Fledermäuse stehen bleiben (letztes Gebäude Rtg. Dorf).

Eine Einwohnerin fragt, ob die Straße nach Ruchow bis zur Erneuerung nochmal ausgebessert wird?

Herr Löbel verneint dies. Schilder stehen, was keine Befriedigung darstellt, aber es werden keine Kosten mehr für eine Reparatur aufgewendet.

Herr Kunst schlägt vor, sofern die Einwohnerin hilft, die Löcher mit Asphaltklein aufzufüllen (ca. Mitte Februar).

---

## 7 Beratung von Beschlussvorlagen

---

- 7.1** Beschluss über die Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Auftragserteilung für die Beschaffung eines Rettungsbootes als erforderliche Ausrüstung für die Feuerwehr Mustin **BV-656-2025**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Mustin genehmigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters, sowie den mit der Auftragserteilung entstandenen Mehraufwand für die zusätzliche Bestellung von Rettungswesten für die Einsatzkräfte.

#### **Sachverhalt:**

In der Gemeinde Mustin befinden sich 14 Seen und die Mildenitz. Kleinstgewässer sind hier noch nicht mitgerechnet. Insgesamt handelt es sich um 200,5 ha offenes Gewässer. An allen Seen werden Naturbadestellen genutzt und auch Angelsport ausgeübt. Der Gemeingebrauch des § 21 LWaG M-V erlaubt die Nutzung oberirdischer Gewässer zum unentgeltlichen Baden, für nicht motorisierten Eissport, für das Befahren mit kleinen Wasserfahrzeugen ohne Motorkraft und für das Tauchen ohne Atemgeräte. Damit verbunden ist jedoch auch ein gewisses Gefahrenpotential für Leib und Leben der Nutzer. Nach den Festlegungen der Brandschutzbedarfsplanung 2020 des Amtes sollen Gemeinden mit größeren Gewässerflächen für die örtliche Feuerwehr ein Rettungsboot vorhalten.

Durch die Gemeinde und die Verwaltung wurde eine Abwägung durchgeführt und die Entscheidung getroffen, dass für die Rettung bzw. Eisrettung verunfallter Personen für die Feuerwehr Mustin ein entsprechendes Rettungsboot beschafft werden soll. Zur Aufgabenerfüllung wird ein Festrumpfbboot aus Aluminium vorgesehen, welches auch leicht zu transportieren und zu bedienen sein muß.

Die Gemeinde Mustin hat im Haushalt 2025 die Beschaffung eines neuen Rettungsbootes mit dazugehörigem Trailer und Verstaekisten veranschlagt.

Eine Markterkundung hat ergeben, dass ein Betrag von 30.000,00 € erforderlich ist, um die Anforderungen zu erfüllen.

Es liegt ein Angebot der Firma J.W. Schäfer Metallverarbeitung GmbH & Co.KG vor. Hierbei handelt es sich um ein speziell für Feuerwehren entwickeltes Universalboot, welches auf die Rettung in Fließgewässern, in Seen und bei Hochwassersituationen sowie bei der Eisrettung ausgerichtet ist.

- UNIBOOT Typ Oberwinter inkl. Komplettausstattung	19.684,95 €
- Spezialanhänger Typ OW 2 mit Gesamtgewicht 750 kg mit Ausstattung gemäß DIN 14962	14.624,42 €
Gesamt:	34.309,37 €

Die Mehrkosten ergeben sich aus der zusätzlichen Beauftragung zur Lieferung von Rettungswesten für die Einsatzkräfte, welche vorgeschrieben sind.

Aufgrund der derzeitigen Dynamik auf dem Angebotsmarkt und den damit verbundenen Preissteigerungen für die Jahre 2025/26 sollte die Beschaffung zügig umgesetzt werden.

Der Lieferant des vorgesehenen Rettungsbootes JW Schaefer Metallverarbeitung GmbH ist der Produzent und einziger Anbieter dieses Produktes in Deutschland und liefert nur auf direkte Bestellung. Die Lieferzeit beträgt aufgrund der hohen Nachfrage zu diesem Bootstyp bis zu einem halben Jahr. Der Hersteller hat bei der vorherigen Markterkundung Preissteigerungen angekündigt, die aufgrund der steigenden Kosten für Energie und Material eintreten werden. Genauere Angaben zur Steigerungsrate konnte der Anbieter nicht machen.

Aufgrund der bekannten Tatsachen wird eine vorzeitige Auftragsvergabe vor Veröffentlichung der Haushaltssatzung 2025/26 und nach Auswertung der Angebotsabfragen erforderlich.

Der Haushalt der Gemeinde Mustin mit den vorhandenen Rücklagen ist derzeit stabil, sodaß der Bürgermeister eine frühzeitige Auftragsvergabe zur Lieferung des Produktes in Form einer Eilentscheidung ausgelöst hat. Diese Eilentscheidung ist durch die

Gemeindevertretung zu genehmigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

---

**7.2** Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 der Gemeinde Mustin **BV-613-2024**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Mustin beschließt die Haushaltssatzung für die Jahre 2025 und 2026.

**Sachverhalt:**

Gemäß § 45 (1) Kommunalverfassung M-V hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Nach § 45 (2) KV M-V kann die Haushaltssatzung für zwei Haushaltsjahre, nach Haushaltsjahren getrennt, enthalten.

Die Haushaltssatzung mit den vorgeschriebenen Anlagen ist gemäß § 47 KV M-V in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

---

**8** Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen

Frau Rothe fragt, ob es eine Alternativroute geben wird, wenn die Straße nach Ruchow erneuert wird.

Hierauf kann Herr Löbel noch nicht antworten. Erst, wenn die Vergabe erfolgt ist, wird der Landkreis dies regeln.

Frau Rothe fragt, ob geplant ist, die Straße vor dem Haus von Frau Zimmermann zu sanieren?

Laut Herrn Löbel müsste hierfür die Scheune zurückgebaut werden. Es gab den Vorschlag, die Scheune durch die Gemeinde zu erwerben. Bisher gab es noch keine Rückantwort und somit auch noch keine Planung.

---

**9** Sonstiges

Keine Anmerkungen.

---

**10** Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Löbel beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:08 Uhr und verabschiedet die Gäste.

Vorsitz:

---

Berthold Löbel

Protokollführung:

---

Katja Fregien-Blank